

vñ die schzufuli. maken eyne drac
mam d. hepte wy eyn quentyn.

¶ Pugillus weget die vncien.

¶ Quadrans spreken de vncien vn
de de laticinschen dat sy de veer deel
eyner iowelken gantzen mate ed/
der ghewychte.

¶ Sillica veghet. x. garsten korne
edder eyn half dracma.

¶ Siclus heft die schzufulos edd
weget den derden deel eyner vncie

¶ Talentū hepten de ioden die vn
de twyntich libras vñ de romeschē
hepten dat twey vñde seuentich li
bras de grekeschē hepten dat twyn
tich vñde hundert libras

Erwater make als nym twee
deel eynes sextarij soltes vñde
veer deel waters dat werth also.

b ¶ Wulle derfine ock in der artzedie
de schalmen ropen vñde nicht sny/
den vñde de an deme halse stept de

c is aldbest ¶ Asschen edder puluer
van vogelen edder anderen deren
edder woraff men des beters de en
schalme nicht bernē wan in eyne
me nyen eerden gropē den schal me
bedecken vñde beclēmen myt gu/
deme lemen vñde in eyne hepte
ouen bernē wenthe id werde alse
du wult.

a ¶ Hounich dar de benen inne ghe
storuen synt edd hepte honnich is
to artzedie nicht so gud alse dat hō
nich an dat harte edder dat by an
deren gebergheten gheworuen is.

b ¶ Bolenta edder poleta to der art
zedie make alsus twyntich libras
reynes ghersten vñde die libras ly
nes vñde eyne halue libaren kōzi
ander sates. vñde soltes vijff quent

eyn. Den ghersten schalmen eyne
nacht in water doen vñde dar na
dere efte droghe one vñde denne
tho stoth in eyne mofere myt de
me lyne vñde kōziander vñde solte
to hope ghemenger dat het bolēta

¶ Prifana maket men alsus in der
artzedie dat heth gharsten water.

Nym reynen ghersten van eyne
iare vñde stote den in eyne mofe
re vñde septe den sere myt watere
twey also vele waters alse gherste
dar na wrinck dat doerch eyne ly
nen doek dat water heth prifana.

¶ Mulla heft men ock tho der art
zedie dat is de achte deel waters vn
de de negede deel honniges tho ho
pe vp ghesoten wert mulla.

¶ Pusca in der artzedie is twey
deel waters de drude deel wyn.

¶ Adrolum is twey deel waters
de dridde deel olyes.

¶ Adromel is twey deel waters.
de dridde deel honniges.

¶ Drimel wert van twey deelen
suuerdes gereynigeden honniges
vñde dat dridde deel etekes dat sey
de wente id also eyn syrop werde
drinck des auendes eyne vncien ed
der ander halue myt wathere dath
warm sy in deme wyntere vñde mit
kolde in deme sommere dat vor
drift den koleram vñde maket lust
tho etende vñde to drinckende vn/
de vordrift den dorst.

¶ Drimel de beter is wert van pe
tercilien wortelen leuerstock wor
telen. merck sate. redick wortelen
die daghe in eteck ghelecht so sey
de dat denne tho hope vñde sy ghe
dat doerch eyne lynen doeck tho

Wofar
deme eteke do twye also vele hon-
nighes vnde seyde dat wente de e-
teck almeystich vorzoden sy. vnde
syge dat auer einst vnde beholt dat
nym des mozghens dat nuchterne
myt warmem watere wedder de
melancolien alle bose koltē vucht/
nisse Oximel make ock alsus. drey
xel etekes vnde eyn xel suuerdes
hōneghes dat wart gued ghemey-
ne oximel 2c. ¶ Almuri alsus make
Seyde wytte semmele in wathere
vnde honnighe ghemenghet wente
de helfte waters vorzoden sy de nut-
te in dyner spysē vñ i anderer artze
dye dat is gud we vakē den kluck-
heft vnde dat lenden ouele vñ slim-
ghen vlote in deme magen. ¶ Laff
van den kelueren edder lemmeren
wan yd erst ghemaket is so seyde
dat in watere eyn weynich vnde
syge dat wan id wedder hart is. so
besprenget myt solte vnde henghet
in de lucht myt eyneme bucle tho
dyner artzedige.

l
Etticheyt vā den deren berey-
de alsus tho der artzedye Nym
dat vette des deres van den darmē
vnde neren in eyn vath myt koltē
regen watere vnde wriff twisschē
den henden dat dat bloet vnde ade-
ren vth komē vnde wasschet noch
eyns in anderem watere wente id
wichtelich werde so do id in eynē
eerden gropen myt twye also vele
waters alse des vetten is dat seyde
sachte wente dat sick dat alto ma-
le menghe vnde ghepte dat in kolt
water vnde drucke dat dat id dro-
ghe werde vñ smelte dat den noch
eynst vnde auer eyns vñ gued den

ne dar kolt water vp Tho deme
verden male smelte dat vnde gheyt
dat in eynen droghen gropen vnde
gheyt dar hepte water vp vñ nym
dat vette bouen aff vnde beholth
dat wan du des beterst vnde strau-
we dar eyn luttick soltes vp Dyt
vette al is van bucken van schapē
van czege van koen van offen vā
beren.

Ette van den vogelen Bosen m

Enden Honren vnde andere
voegele de wyle dat varsch is was-
sche dat wol van bloet vnde van
ateren dat id wyttelechtich wer-
de henghe id in de sunnen myt ey-
neme erden gropen vnde wat sick
suluen loset dat ghepte aff vnde dat
is gued den vzuwen to der vrucht
moder Dck tho der artzedye der o-
ghen vnde der oren vnde klouē lip-
pen vnde teghen de struicheyt des
antlates vnde maket reynlike huth

Erch van allen deren be-
reyde alsus wan id versch
is Nym id vth den knoken
vnde wryff dat twisschen den hen-
den in koldem watere myt eynem
lynen doke dat beholt in eyneme
eerden gropen.

Regene der voegele sammele in
deme sommere in deme herue-
ste wan se varsch syn wol ghewas-
ken de ateren dat bloet vth gheto-
ghen Tho teyn bzeghen Nym ey-
nes hones eyges dodder dat ey-
nen hanen hebbe vnde do dat in ei-
nen schapen vnde sette id vppe hey-
te asschen dat id ihteswad droghe
werde dat is to velen dyngen gud

ok den olden mannen de iunge vru
wen hebben.

Lomen der krude tho artzedie
beware in eyneme holtene ge
weete dar wyne este ereck inne we
sen hebbe.

Allen aller dene to artzedie vn
de van vogelen bynt de hueth
brouen to legghe de in seydene wa
ter also lange dat du dze strede mo
ghest ghaen the se drate vth vnde
laet se droghe werden in deme sche
den ¶ Sunder gallen tho artzedie
der oghen beware in eyneme glase
dar eyn luttick reyne hönighes in
ne sy.

Lomen schalmen vponemen in
deme meye wan se sick alle vpon
ghedaen hebben eer de sunne nedd
gha vnde eer se dze varue vorlesen
D hope sammen vnde vponen /
men schaltu alle saed wan id ri
pe is vnde neyne vuchticheyt inne
sick heft.

¶ Bom vruchte Appele Beren.
Queden beholte wan se rype synt
eer se van den blomen vallen.

¶ In deme begynne Aprilis nym
vpon fiolen dar saep to honnighe to
olpe syroppe af werden schal.

¶ In deme sullen mane. Nym vpon
de knobben van der poppelen vnde
tho store se myt swynes smalte.
dat wert popolien.

¶ In deme suluen mane Nym vpon
Rosen dar water vnde syrop vnde
de rosen honnich vnde rosen olpe
aff werden schal.

¶ In deme sulue mane manck olie
van camillen blomen vnde van lyli
en blomen vnde saep van man kop

pen swarth dat opium het.

¶ In deme suluen mane beholch
de ghelen knobben in den rosen to
artzedighe.

¶ In Julio nym vpon den doest. ci
mynten. polleyen. wermeden.
vnde der krude ghelick. In deme
sulue julio vnde in deme auste nym
vpon lactuken saet vennekel saed ru
den saep spranckorne saet borzelen
saed petercillien saed sulbast saeth
roue saed vnde der ghelick.

¶ In deme mane Septembre saed
mane Nym vth den wynteyn
de in artzedie schal denen.

¶ In deme Deruest mane Octo
bre nim vpon wortelē esule walt
distel rapfi barbati.

¶ Actuken saep vnde ruden saep
stoet wrinck vth ock worme
den saep io des morghens eer de sun
ne vpon gheyt anders gyft dat nicht
wol saep vnde docht luttick in der
artzedie.

¶ Drutelen droghe also. also
vennekel wortelen webre /
den wortelen offsen tungen
krud esule muleberen homes wor
telen scharleygen wortelen. vnde
der ghelick. De wassche eyne vo
welleke des daghes twey wanne
du se nympt snyt aff de stengelen
vnde de bledere vnde schellen den
harden peddeck dar vth vnde do
one en wech vnde legghe de schel
len dat se droghen des suluen da
ghes in der sunne vnde kere se va
kene vmmē wente se droghe wer
den Des nachtes nym se io in vth
der licht vnde henge se bouen dat
vuer dar id warm sy. vultu se dra

den droghe hebben so legghen se in
eynen groten erden gropen de heit
sy vure se dar inne twee edd drie
wente se droghe ghenoch werden
Den dreck de tho artzedie d
stroten hozet den nym vp de
wyle he versch is des ersten dages
edder des anderen daghes vnde laet
one droghen in der sunnen wā du
one bederue wult so make one tho
puluere.

Ure wyn berē nicht rype ge
stoth in eyneme molere vnde
drucke dat saep vth do id in eynē
erden deghel seyde id vp deme vu
re wēte id dicke werde so do id dē
ne in eyn vat dar id dunne inne sy.
vnde sette id denne in de sunnen dar
id droge inne werde wert dat ghe
le vnde preckelt vppe der tunghen
in deme munde so is id alder best.
Dat saep myt honnige edder myt
wyne ghesoden vordrufft der stro
sten swuls der hals aderen der senen
der kennebacken vnde bouene in de
me munde allen swulst.

Ambozsticheyt de eynen swa
ren athem thut dat kumpt vā
mannigherhande suke van vth wē
digher sake Alse van vallende ed
der groter hytte edder kulde. Edd
van pestilencien lucht. edder vā bo
seme drancke edder eten. edder vā
vruchten de nicht gued en syn.

Alma kumpt ock van in wendi
gher suke alse van vlothe des bo
uedes edder des bregghens edder vā
eyneme bosen maghen edder leue
ren edder der mylten.

Ambozsticheyt in oldeme olde
re des mynschen is nicht tho male

gued tho vordruende sunder wan
se nyge is in den olden nummer wā
van ambozsticheyt de stempne bez
uet. vnde luttick vnde lencksem vn
de kolth de atheme is dat is eyn teg
kene des doxes. Is kumpt vakene
de suke van vlothe des houedes vn
de volghet de derflucht. Dar ethe
en teghen des morghes vnde des a
uendes penid vnde dyapēdion vth
der apoteken. De neme ock twene
lepple vul malens sennepes vnde
twey leppel vul wateres des mor
ghens i deme munde nochterne vn
de holde dat warm langhe dar inne
vnde lathe id denne weder dar vt
De schal sick ock hoden vor noch
terne druncken. Is de suke van kol
der vnde vuchtigher sake. so nym
wortelen van lilien. van swertelē
van holworde. van aurinen wer
meden. ysopen. alandes wortelen.
So welkes eyn half verdinckwich
te ghepuluert myt honnighe ghe
soden nym auent vnde morghen id
eyn luttick myt warmen wather.
Islet van vlothe des bregghens den
vlothe vordrufft alse van deme houe
de gheschreuen warth. Islet auer
van drogher sake. so ethe vuchte
spyse vnde siolen poppelen offen tū
ghen spinasie. Borragen dar ma
ke eynē koel dar aff myt meyscher
botteren vnde ethe ock vakene tze
ghen melck. Is auer de suke van
hytte vnde de mynsche starck. so
laet der adere vth der medianen vñ
ethe vñ drinke dat nicht sere hit
tet. Is ambozstich kynoxeren dene
gyff venekel saed myt melleck.
yn gud electuariū in aller suke

m